Antehensloose.

(A. Westinal, in Procession

(Bayer, v. 1001815

(Bayer, v. 1001816

(Manning Hrp-B. #101.

1. Manning Hrp-B. #101.

1. Fresh Addition 102.

1. Fresh Addition 103.

1. Fres Unversination per 8ttek.

— Anabach-Coura. If 1,190
— Augebrayer 7 7 30,38
— Barieta F. 100 48, 98
— Braineder Fr. 100 48, 98
— Braineder Fr. 29 1910,10
— Braineder Fr. 29 1910,10
— Braineder Fr. 20 68, 90
— Frichusper Fr. 20 68, 90
— Grouns Fr. 100 121,40
— Mallinder Fr. 30 38, 90
— Mallinder Fr. 30 38, 90
— Mallinder 7 7 38, 90
— Mallinder 7 10 38, 90
— Was States for 10 38, 90 Gold u. Papiergeld. | Fig. 1985 | Provided at the Collection of the

* bedeutet ohne Zinsen. Compt.-Notir. Durchschn. Cours. Ultimo-Notirugen erster



Das Lenilleton der Morgen-Insgabe 1. Kelinge: Ins höhrern Assionen. Roman von W Ins hühreren Regionen. Roman Stredfing.)

Bus Stadt und gand.

ich mort fagt:

Schlicke Gaber auch find bereitet

Der Grün ben treuer Schle verlänt

Der Grün ben treuer Schle verlänt

Der Grün benocht um bendig deleitet

Der Grünen Behr er Kleibe in der Grünnen

Tenn,

Der Grünen Behr er Kleibe in der Grünnen

Der Grünlen Grünen Behr er Kleiben Grünnen

Der Grünlen Behr er Kleiben Benumen

Der Grünlen Behr er Kleiben bereitet Benumen

Der Grünlen Behr er Kleiben Benumen

Der Grünlen Behr er Kleiben Benumen

Der Grünlen Behr er Kleiben Bereiten Ernen

Der Grünlen Behr er Kleiben Bereinnen Ben Berliche für er Benumentlicher

Der Grünlen Behr er Kleiben Bereinnen Ben Berliche Grünstellen

Der Grünlen Behr er Kleiben Bereinnen Ben Berlich Behr er Benumen Ben Berlichen Berlich Behren Berlich Behren Berlich Behren Berlich Berlich Behren Berlich Berlich Berlich Behren Berlich Behren Berlich Berl

Defte 30. Wiesbudener Cagbiat (Moro- Anfal. Der 12 Jahre alte Schiler Julius hilb von hier
eben fiben), mitrend er mit Alterspriofen am Hahndel frielte,
und truschbulg gebeden. Er wurde bedalb gestern in das fitbil
renfenjand aufgenommen. #11 B

* Das Laglait beadie linsich zur Sprack, das der an dem Ben Keit in der Schlaft beadie linsich zur Sprack, das der Ande Schlie der Anderson der Anderson der Schlie unschlieden der Anderson der Anderson der Schlie der Anderson der Anderso

A gennenberg, 28. Tes, Auch für lier sich zu der der ihr fie freitrigen von der hiefgen Geschapereinen mas ist als is de Aus is feit für und gen mit Es prist dem Australia und erfen Arhandschen ist eine Genert im "Aussisate des ist auch erfen Arhandschen ist ein Genert im "Aussisate des ist auch erfen Arhandschen ist ein siche dem Kantersche der Arhandschen der Geschapereit des Australia des Arhandschen des Geschapereit des Beleiche des Geschapereit des Beleiche des Geschapereit des Arhandschen des Geschapereit des Geschapereit des Arhandschen des Geschapereit des Geschapereit des Arhandschen des Arhandschen des Geschaften des Geschapereit des Arhandschen des Geschaften des Geschaften des Geschapereit des Arhandschen des Arh

Dertische Bertische Bertis

Ausland.

** The state of th

Active Chronik.

And Autra des Gandsgennstehries wurde gedern Miting in Bertin Ed von eine ih der de neuen de in der erhände.

Liche des Gereinstehren der So der a derricht in Samburn dech einige Westernstehren der So der ab derrichten der Geschafte der Geschaften der Geschaf

Dernitifdies.

2 Jan der Anterstütigt werstadten Gestinderd der bei degen des Gestinderes Gestinderes Gestinderes der der Gestinderes Gest

Wiesvadener Caqulatt.

Ericeint in gwei Ausgaben. - Bezuge Breit: 20 Bfeunig monatish für beibe Ansgaben gufammen. - Der Begug fann jebergeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27.

12,000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitigeile für locale Angeigen 15 Big., für answartige Angeigen 25 Big. — Reciamen bie Beitigtille für Biesbaben 60 Big., für Auswarts 75 Big.

No. 605.

Samftag, den 24. Dezember

1892.

Deutsche Weihnacht.

733

Ein Cannenduft, ein Lichterglang, Welch' holder Sanberreigen! Chriftfindlein ichwebt im Strablenfrang Christianisten izweist im Strahlenkranz zuch zu geigern geht durch Licht und Glaß, Ein gestgern, Ein Kannen leif von Ist zu Lift, — Das lerne, Herz, versiehen.
Ein Wahrbild ift, kein Kinderstraum Der holde Weihrandstististerbaum; Sein Duft soll nie verwehen!

Und bringt uns Leid und bringt uns Glad Und bringt mis Keid und bringt mis d Die bunte Zeit, die neue, Creu weiß auf Odterart zurück Der Banm uns, der gefreue, Auf Baldurs Sieg ob Winternacht, Auf hehre Götterschaaren: Wir waren Dentsche — habet acht! Bevor wir Christen waren. So bleibt denn treu und wurzelecht, Ein alter Stamm, ein sark Geschlecht, Geschigt in Gesahren.

Se ging uns anf ein Enadeusiern:
Der Kraft eint sich die Milde.
O Sonnwendsest im Licht des Geren!
O Saum mit seinem Ricke!
hoch sichet nun über Riss und Stein.
Des Glaubens sarte Welle,
Erquickender durchdringt das Sein
Die wahre Gottesquelle:
Und laut fünt unf're Jubeimär:
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'!
Das Duntel wich der Höh' sei Ehr'!

O Cannenduft, o Lichterglang, Du holder Fanberreigen! Chriftfindlein fcwebt im Strahlenfrang Christindein schwebt im Strablenkrauz foch in den grünen Zweigen.
Ein Fladern geht durch Licht und Glaft, Ein gestlerhaftes Wehen, Ind was dort rannt von 2st zu 2st Wir können es verstehen:
Ein Wahrbild ist, kein Alindertraum Der treue, deutsche Weishnachtsbaum Sein Duft soll nie verwehen!

5dj. b. D.

Volitifdje Cages - Mundfdiau.

Politische Tages-Kundschau.

— Jur Militärvorlage hat, wie gestem schon mitgetheilt, die "Kordd. Allg. Ryg.", wie früher wieder das Kanzlerblatt, einen hochofsisione Arriles gedracht. Er gipfelt in der Erklärung, daß die Erköhung der Rektuntung lediglich im Nachmen der jehigen Friedenspräsenzläusiste für die Megterung unannehmbar iet, dah die Beratwortlichteit für die Fortdauer des gegenwärtigen Justabes nicht tragen könne, und daß, falls die Borlage nicht angenommen würde, ein Misweg aus dem jekigen unhaltbaren Anstand nur in der Rückfer zur vollen dreisschiefen Dienstzeit zu nach die es auch nicht ohne Juteresse, daß der Anstall zu der Kindelen alle eines kiellen abracht, in denen gesagt wird, den Wester Vortagender Stelle aus einem Artikel eines rheinischen Blattes die Stellen abracht, in denen gesagt wird, daß, wam Graf Capridi wegen des Schierens der Militär-Vortage vom Reichsstanzterant zurücktreten würde, sein Nachfolger nicht geringere, sondern im Gegenheilt weit größere Segenleiltungen für den Bertagen die Weichtlausse der weichsstanzterand der wie der ausgeschielt weit größere Segenleiltungen für der Vortagen von Reichsstanzterant zurücktreten würde, sein Nachfolger nicht geringere, sondern im Begenheilt weit größere Segenleiltungen für der Vortagen von Reichsstanzterant zurücktreten würde, den Nachfolgen die grundfäglich an der dreißheiten dienstzeit seiniger Zeit gehen undesstähnen Gerüchte von

von dernigeren grundjaguig an der dreijahrigen Dienstzeit seitsteten mirbe".

— Seit einiger Zeit geben unbestimmte Gerüchte von der Bildung einer neuen Mittelpartei durch die Presse. Zur neuen Parteibildung berichtet die "Bis seht Magem. Zeitung" in Voln aus angebilch beiter dnelle: "Bis seht ist nur der Rame "Nation alpartei" sowie eine Punstation des Programmis sessengen wird, welche pleich nach der Biedersemmiung des Farlamente in Berlin statisudet, und zu welcher mehrere Hundert angesehrer Mönner derverschiedemsten Berufe aus allen Gegenden Deutschands ühr Erscheinen dereits angemeldet haben. Der vordereitende Ausschaft wird vorschaften mit den Vorschaften der bereits angemeldet haben. Der vordereitende Ausschaft wird sowie der Ausschaft wird der Ausgehren der Vorschaften Ausschaft werden der Vorschaften der bereitschaften der Vorschaften der Vorschaften der Vorschaften der Vorschaften der einzigen Partei zu erzielen zwecks Abwehr der einzigen Partei zu erzielen zwecks Abwehr der Geschaften, welche der Ansion dom ausartenden erkremen Karteien, tracht dem Mittsemitikuns, links von der Sozialdemofrasse, drechen, Folls die Volleschaften Mittelparteien len Pan ablehnen, wird die Rationalpartei allein vorgesen. Folls die Volleschaften Mittelparteien len Kan ablehnen, wird die Rationalpartei allein vorgesen. Folls die Volleschaften Mittelparteien. — Auf die Kanndartentäger der neuen Nationalpartei, do schreib die "Freiß Ang.", sind wir einigerungen gespannt. Bis seht sind nur die Namen von Karl v. d. Hept

und Schröber-Boggelow befannt geworben. Gine Bactei bie ohne ein positives Brogramm lebiglich fich barauf be-fchräntt, ben Antisemitismus und die Sozialbemotratie zu betampfen, ift von vornherein nicht im Stanbe, Jugfraft auszunben.

Deutsches Beich.

Dentsche Beich.

*Aof- und Perfonal-Rachrichten. Die Wei hundt isbes der ung im Kenen Kalais vollziehe sich and in diesem Jahre in der hertsmischen Weise. Ilm 4 Uhr ist das Kaliserpaar mit einer Umgedung, dem Filigeladbiutanten, dem Dofmarschallen und dem Caddinetschefe sowie den erdprinzikh meiningstene Derrechaften, dem Krisigen Alfegnober von Kreitpen im Neuen Balois zur Tafel vereint. Jerem sölicig fich die Bescherung. — Das Eroud der voll sie mach in einer Mendellen und dem Freidung ab zur Weiselmachten Dertachten Gerentscher der größtezgalichen Paar. Borter belichte der Größterage weiße geschlichen der Leichte der Größterage der Geschlächen der Keichte der Größteragelichen Paar. Borter belichte der Größteragelichen Paar Weiselmeise. — Nach der Kreischtung fommt der Gewerneut von Oklaftsche "Febr. d. Soden, vor Abril 1893 nicht nach Zuttschländ, so daß seine Daützscht zu Säche untsätigt dem gehand den neuer wirtschaftlicher Beitralt nach Oklastika der Abis inlustigen April falme auch der Bertrette des Gewerneuses. D. Echels, sich einigerungsen mit den Kerhältussign bertraut gemach dochen. — Die Für filt in zu Bisch üb gehen Weisendung aus Jialien nach Remute gurünftgefehrt. — Ju der Benediktines ande Jialien nach Remute gurünftgefehrt. — Ju der Benediktines ande Jialien nach Remute gurünftgefehrt. — Ju der Benediktines ande Jialien nach Remute gurünftgefehrt. — Ju der Benediktines ande Jialien nach Remute geschen der Benediktines ander Benediktines und sieden Freide, das in der von Jibre Gemößten der Reich mit Auf der Abis von Jibre Gemößten der Reicht mit auf größe der Reichten der Reicht mit auf größen Freide, das ist von Jibre Gemößten der Reicht mit Anzeite des geschen Freide im Nachten gehörten geschlich sonig untwerben bei ein gehörten gehörten gehörten ber der Geschen Bereiden gehörten gehörten gehörten gehörten gehören gehören gehören gehören Bereidung der Kerthanbargen der Steiner dem Kerthanbeit vor der Geschlichen gehörten gehören gehören berondte der Freißunge Steiner Gehörten gehören gehören g

griffen ist. Die eigenschaften vereinigen wer keine Ermordung aus glurifühg ober feinen Allatmatich nach dem Actoriales find dennach andschienen irrig.

**Biellenunkerhaltung auf dem Jande. Derseinig, welcher den der Geben der den Geschen der des der dem Geschaften der Gescha

nie verfähmten. Um Sonnabend nehmen baran auch die Juftlente und beren Familien theil. Kan erfennt hierans, mit wie wenig beite geneinmigere Bolfometrelatung Segens volles geleitet werden fann. Die hanpthachen, warmes herz und

nd deren Familien theil. Wan erfennt dierans, mit wie wenig Altein auf dem Eddiete gemeinmisjoer Vollsmuterdaltung Segens-olles gedeitet werden fann. Die Jamptiaden, wormes Herz und nter VBAE, dürfen nicht fehlen.

**Bundfagen im Neichte. Die Odies-Jeitung", die zuerst au Kamen der driftlichen Huma in Wällbaufen zu neunen in der lage nort, ichreist, Boulonger hobe die Offierte Edwes abgefehrt, weiter ist ist die Weisis der der der die glaubte, daß das nertieten im Einverköndung mit der deutsche Auflick-Verwondung rieht felle Und der Verletung auf Frankreich winde her Williamstellung serwaltung mertudnigdt getoefen iein". – Wie beige's in einem Krunmicken Wärchen? Weis nicht glandt, sahlt einen Thaler,

Ocherreich-Uingarn. Bon bernfener Stelle wird bfinbigft. dert, Die beutich Regierung fet bavon unterrichtet, bag bie mag-iber militarischen Gartoren bie Ginfabrung ber zweischiegen iftgeit in Cefterreich-lingarn voreift noch für undurchführbar

halten.

Luxemburg. Die Kaummer bat das Budget für 1803 einstimmig angenommen. Den Einnahmen im Betrage von 9,947,183 Fre. fieden Ausgaden im Betrage von 3,489,185 Fre. Gegeniber. – Betreffs der Borlage, durch die den Eillas betheeinnen unter der Bedingung, das ihre Sodiungen dem Verscherzga zur Einehnigung miedreitet werden, die Clottackt guerkannt werden, beantragte der Central-Ansfahl der Kaummer, ben Effichetberinnen dief Richte dem Effichet under Ausgehren und fich für Richte dem Effichet mit dem Kieffern undehangen dem Kieffern undehanden greichet zu geben.

Sonigliche Schanfpiele.

Freitag, Jun erften Male: Fran holle". Beibnachts. Comobie in funt Mibern bon U. Beubel-Marburg. Minft bon Peiurich Spangenberg.
Des Machen bon ber Fran holle ift eines ber iconften und

als die übliche geräuschvolle Beilage au bramatischen Weihnachtsmärten zu betrachten, sie lchieft sich vielmedr bem Text und den einzelnen Sihaatonen eng und in charateristischer Veile an. Sehr anherechand in ihrer Melodie, ift sie in der Justenmentirung ebenfo derem die wohltlingend. Alls desdonders charsteristisch dervoorgehoben seine die reizenden Feenchöre daresteristisch dervoorgehoben seine die reizenden Feenchöre daresteristisch dervoorgehoben seine die reizenden Feenchöre das in. Bilde, der Wolfer die Konder die Konderschaften von die Kunder die Konderschaften melodarten die Kunde der die Konderschaften von die Konderschaft benn überhaupt bie gange Aufführung unter einem guten Sterne ftand. Die Berfafferin, bie auch eine fchone Krangipenbe erhielt, wurde nach bem 4. und 5. Alt öfter gerufen, auch Frl. Balbo und Herr Regisseur Dorn ein als mußten wor der Anmy erscheinen, um den wohlberdienten Belfall einzuheimsen. Wir können den Be-juch der Weihnachtscomödie bestens empfehlen. Soh. v. B.

Aus Stadt und Sand.

Bies haben, 24. Dezember.

Bies haben, 24. Dezember.

Bies haben, 24. Dezember.

ift der Mung der Altike vietrer Möfte beigelegt worden. Hern Ban-Znipertor Kütle bei der Regikeung dudier ift der Charafter als Banrach verlieben. Se. Entimen, Derr R ar dinal Biaceto, Komerlengo und General der Alten, wird dei jeiner Antoriej nach Belgien, wohin er in befonderer Miffinn netz, am 2 und 3 Januar bier Abfreigaguartier nehmen. Ende Hedruar trifft der der Kardinal wieder hier ein und gedenft, einige Wochen die Aur zu gedrauchen.

— Jur Ucrothalfrage verlautet, daß mumehr der Enischübigungs-Heiftiellungsbeichting des Begietz-Ausfahres ergangen und nigleich Legliglich des zur Bestegung der Aumpitroßeinbahn erforderichen Geinnbeltreilens die Deinglichfeit der Enteignung ansegelprocen worden ist. Alle Entschabigung der Grundbeitger murden D. M. für die Entschaben des dem Bestegung ansegelprocen bei Entschabigung der Grundbeitger murden D. M. für die Entschabet worden find.

Biellungskeite Zein 1. Japanes ab Konnen Rasperschat

Amerika nien als Sampage bertagiet ihrten und.

— Volkerscheft. Bom 1. Januar ab fönnen Boltpodete obne Werthaugabe im Erwicht bis 6 Kilogramm noch 6 o fa Riegang dem dienen Boltpodetelberging med Kilogramm er internationalen Poltpodetellebereinfunf verfen. Die Volkerbadete miljen frankfix werden. Die Volkerbadete die Kilogram der die Kontaktione Kilofficht auf das Gewicht. Die Lange kreise der Geriendungs-Veldingungen ertheiten die Poltanfiatien auf Verlagen.

Berlangen Anskanft.

— Die bischer gettende Arymeitase hat eine Umarbeitung mit Kachight auf die in dem Emkanfspreise mehrerer Droguen und Chemifolien eingetreirung Beränder Anskapedem und Chemifolien eingetreirung Beränderungs erfohren. Anheedem dem Peleifigung irrehminkore Anskapedem Angenderung bei dagemeinen Befämmungen inder Abrendung der Asgentyreise und der hier der Fahrendung der Asgentyreise und der hier der Abrendung der anderte Argueisprung eine andere Fahrendung der anderte Argueistage erfüt mit dem 1. Januar 1886 in Kraft.

— In Betreff des Religionsunterrichts der Diffidentkinder foll fich antiendmitiste Der Bolft mach der von der Nantonolsza, wiedergegedenen Kerdung eines Berickstatiers nieuerdings auf den Boden des befannten Erfoffes seines Sorgängers, des Ghates Sochla, gestellt haben, neicher die Pisikontenfinder zum Religionsunterricht der Bolfschule zinangsweite zuwies.

Das bisherige Berhalten bes Gultusminifters hatte zu ber hoffnung berechtigt, baß berfelbe in ber Diffidentenfrage generell eine anderen Standpunkt einnahme. Annuncht soll ber Gultusministe ich febog iberzeugt baben, baß ber Erlaß bes Krofen Zellig ent gefellicher Basis bernbe. Da aber bisher eine richterliche Entheilicher Basis bernbe. Da aber bisher eine richterliche Entheiligen ber Frage nicht berbeigeführt worden fei, de würden ausbrücklich auf dem Annung bernbeien.

Wetenten in den dem Knitzsuninifertum ausgerenden Seichelber ausdricklich auf dem Keichteng verrierien.

— Gegen den Inferaten- nud Jeitungsschwindel, mit dem es in der Negel auf Ausdertum leichtgläudiger Gelchäftstant abgeleben ift, samt es nur deb an, sich in den Arcifes der Jeden Auflichten Leiben der Verleich von der Verleich der Verleic

* Wie foll man Friefe schreiben? In ben isnut wer offentlichen Erimerungen ber Baronin von Guttet aus Gerteb Freunderfreien ift ein kalisiches Kreund und Briefichreiben gegeben. Allmm, beihr es doschebt, ein Liete Echhiologiet, benneuge am it einem Liere Liebe, sommen da Tragbet, Denkrauben, gegeben mit einem Liere Liebe, sommen da Tragbet, Denkrauben, die unter die Marie eine Archiologiet, Anthony der Gebriefen Beihren der Gebriefen Beihren Benacht abrüher. Tichte es an auf reinem, Israme einem denneus Arbeiten der Gebriefe von Gebriefe von Gebriefe von Gebriefe von gefaben.

— Giferne Bistrunkauten. Die neueste Erischung auf Gebriefe der siehelbeiten gemein Gebriefe der siehelbeiten gemein der Gebriefe der Gebriefen der Gebriefen und der Gebriefen der Gebriefe

Definmetets einnehmen.

— Saudeloregister. Die Firma "Miebadener SocieilinDrudrets Rihne in Bohner gendert.

— Eiroler-Concert Im "Deutschafen SoffeninSonntag ab jeden Abend Terofer-Concert fatt, ausgestürten ber ausgezeigineten Geseiliche Beter Balluöfer, (Kähere lieb Juserat.)

fiche Julerat.)

— Eine große Weihuachtobescherung sand geber.
Radmittag um 5 Uhr in der Ghamasial-Aurnhalle in der Louies frods fatt. Dier hatten die fatholischen Schweiten mit Julie die Breichen eines liber Soo Krübern den Bestimagkrabist vert gebell Böhrend der ber der den Gesang der Schüllerinnen der "Anglische Redulein" verherrichten Geier hielt herr Prilat De. Keller im Anflyrache an die Kinder.

o- Neberfahren wurde gesten in ber Connenbergerftrei ein eine 100 Sahre alter Anaber von einer Droblite. Derfell schien nicht, unbedeutenbe Bertetungen bavongetragen gu haben denn es lief ihm Blut aus Mund und Rase.

— Wiesbaden, 24. Des. Bas Militärwodenblatt" nelbel Bigefeldwebel Schlits vom Landwellegirf Gelbern, gum Seesel der Ref. des 1. Raff. Inf.-Mat. Ar. 87, Ligewachtmeiter Bermet

Radbrud perhoten

Charlotte v. Stein.

Gin Gebenfblatt gum 25. Degember 1892. Bon Abelheib Beber

Ein Gebentblatt zum 25. Dezember 1892.

Bon Abelheid Weber

(Schlich)

Die Briefe, die Goethe in diesen ersten sünf Jahren ihres Bundes mit der gelieden Kran wechseile, obgleich er sie — ihre Reisen abgerechnet – ühglich sah, sind dom einem unendlichen Reiz, einer Junigseit, Naddelt, einem fast lindlichen Jutrauen und dabei einer Kraft dum Ckiechen, bei aller Leidenschaft ganz ohne llebersswährigeteit im Ausdruck, ohne jede Phrase und dei aller Offenheit dim Eelbstlädelich sied. Bet gelen ganz ohne llebersswährigeteit im Ausdruck, ohne jede Phrase und dei aller Offenheit dim Selbstlädelich öhntlich sind. Beer je länger man in ihnen liek, und nicht ihn Aber je länger man in ihnen liek, und ondehr demächtigt sich des Lesers eine dumpse, sich siedenne Misstimmung: so viel Laune und Hate, sieden Ludlerei nub dann wieder ein Hate, Gewähren von einer Seite, die Goethe so wenig zur Aufe kommen ließ, wie das Schaufelt, des Goethe so wenig zur Aufe kommen ließ, wie das Schaufelt, der wird zahm am Schusse dannet lichen Halfen, den eine Goetheme für sich zighnt. Und er wird gegähnt, ja er wird zahm am Schusse deriedigenden Gestäch, das immer seltener durch Misperständwisse wird, in dem Beaufier wird, das immer seltener durch Misperständwisse wird, in dem die Etelenden rächgalisos alles Kleinse und Gesche Charlottens Sohn (Fris Stein, gedoren 1772) wie den feinen die sich hat und erzieht, mit der Eelichen Blumen, Frühete, Espoaraen, wie Aunskagenstände, Riden und Gebaufen austaussch, in dem die Beiden nur durch nathendseligen getreunt werden und doet lichen Petrelegen wechseln, in dem Goethe (henn austaussch, in dem Goethe (henn getteligen getreunt werden und doet sieden Petrelegen wechseln, in dem Goethe (henn austausschlen, in dem Goethe (henn austausschlen wechseln und doet dagtich die liedelichen Petrelegen wechseln, in dem Goethe (henn aur seine

Briefe find ja erhalten) bie Beliebte immer von Reuem in

Briefe sind ja echalten) die Geliebte immer von Neuem in innigen, naiven Worten seiner leibe und Teneu versichert nud seiner Worten seiner die und besten bette werdenet nud seiner Dankönsteit gegen , die beste Frant " , die Liebe, die Ginte, die Einzige", gar nicht genng ihm fann.

Gegen das Ende der weränderung in den Ton der Kommt alfmählich eine Beränderung in den Ton der Briefe. Die stürmenden Gesühle wurden naturgemäßruhiger, wenn auch nicht veniger innig. Dazu kommt aber dah beide Liebenden viele Unannehmlichteiten durchgunvachen haben, Beide viele frankein, und daß Göthe wohl an den Sorgen, die Shartotte wegen eines hinselenden Sohnes, einer übel dermählten Schwester, eigener mislicher Verwögensämmsämhände quallen, vollen Antheil nahm, sie sinngegnihm kaum in das Berhändniß und Mitgesühl für seine Empfindungen wird haben solgen können, die hamptsächlich in der Schnlucht bestanden, aus den Zerkreuungen, die das Hossen wird in den Berkreuungen, die das Hossen wie eine Amtsgeschäfte ihm ausertageten, zur ruhigen Reise seiner üben Amtsgeschäfte ihm ausertageten, zur ruhigen Keise seinen üben hier eine Amtsgeschäfte ihm ausertageten, zur ruhigen Keise seinen üben den von Allen selber dahn, wie er vor Allen selbst Charlotte geheim bielt — und wohl halten mußte, um nicht andlerden Borwärfen und Einwendungen gegen den Hossen un wällen der erkretten einen Sertranen entzogen hatte, und ein tiefes, mit vertestem Soliz, gepaartes Mistrauen gegen den Herrend dalle der hie nicht mehr ein, obgeleich er ihr auch von Inalien aus liedevolle und sehr ansführliche Beise über sein Zehn sandt. Denn Charlotte werwand es nicht, das er ihr sein wertestem Stolz gepaartes Mistrauen gegen den Hrechten dahle hat erkeitem Stolzung, ihren Kehnes und Kunstansichen aus liedevolle und sehr ansführliche Beise seine kankansichen, ihren Ibaelen; ihm aber ginn ih Kailien ein neues Leben sandte, ihm der Bildung, siren Kunsten und Kunstansiches auf, und seine Ibaelen; ihm aber ginn ihren Kunstansichen und Kunstans und Kunstgenutses auf, und se

20. 605. 40. Jahrgang. Wiedbaden
istan, vom Eandm. Bezirf Ardien, zum Sec. 2t. der Ref.
Kaft, Geld-Art.-Mast. Kr. 37. die Krem. Die, de Riem vom der
1. Amzedoods des Anndm. Bezirfs Aliesbaden und Fiie gels
2 den von der I. Murgedoofs des Anndm. Bezirfs Liesbaden und Fiie gels
2 den der Int. 1. Aufgedoofs des Anndm. Bezirfs Liesbarg un
nieutenen Kienendammeiller vo. 3 o. deren Kon der des ist den
nieutenen Kienendammeiller vo. 3 o. deren Kon des Kindkon der Ardie Koning, aum Sec. Alt. der Ref. des Raft. Keld-Art.
Nor. I befordert. Abn. Sec. Et. von der Ref. des Kindkon Erräderff Tilemann, Sec. Lt. von der Anf. de Kindvon Eersdorff Tilemann, Sec. Lt. von der Int. L. Anf.
von Gersdorff Tilemann, Sec. Lt. von der Int. L. Andere Gemeinder
nur der hohre de Stand und Gewerde gefallen dies
Gemeinderente, Kondische, Ghumafiale und Bealeichtere HerfeitTochte dienen der des Stand und Gewerde gefallen dies
Gemeinderente, Gefälliche, Ghumafiale und Bealeichtere HerfeitTochte die Herfeite, Andersetz, Gegenen, Anshälter, Untere Beinde (46). Bendwirtek Gels, Mumafiale und Bealeichtere HerfeitHeine (46). Bendwirtek Gels, Willier, Bocker, Wigger,
Heine (49). Bendwirtek Gels, Willier, Bocker, Wigger,
Heine (49). Bendwirtek Gels, Willier, Bocker, Gegenen
ur (60), Jimmerleute, Etchabaler, Giffglobritant, Aliedhändler,
Herre, Bogner, Sattler, Alfer, Scholier, Schmiebe, Songerer,
wund Guddwirder, Langeldbouer (65) win Bulddere, Swenter,
Lieute (12). Koblendung um 1. Dezember ergob, daß in 173 Jansmann Riedh gedalten vorte. Es fanden fich vor 20 Birtee.
Ein Rimbried, 1 Schaf, 190 Schweine, 158 Birgen und 45
midde.

amboten, 1 Schaf, 190 Schweine, 168 Ziegen und is minstöde.

A Schierftein, 24. Des. Much hier werden mehrere öffentste Weichnachts ier liche ihn Deutschen Knier von Liegering mit der Schlage der Antholische Ander Progression und Verlender in den Armen – Dum Feitage der Kankolische Anderschoe in den farmen. – Dum Feitaget der inn Soniag Worgen in danigestichen mit der weiter – Dum Feitage der "Mannergefangberein" agreht Chöre zum Bortrag bringen.

Geftrich, 28 Des. hente Morgen ereignete fich hier ein bed nerzlicher Annahmen des handelsmann im Wolentbal war demni beschlänigen welles habt answieden, dich nie die berennende Erroh sowie die Allehen der bennt berichten der Verlenden der Verlenden

sofe erfärliches Aufiehen."
Diez, 28. Des Uehr ben Erlös von verfauftem im diest fügu Areis theilt dos "Areisdi." mit, daß der Eschoekung, tros der im Abgemeinen nicht sehr güntigen Obierund 1.500 Genther zu einem Assameinenen des son 55,000 Mt. es dat. Besonders die Semeinders Lingdosen, driedders, dareit, Lobier, driedders, deren, Lobier, driedders, deren, Lobier, der günftigen über Aufter Areis ausgegeichnet, mas inde allein der günftigen und der Witterung sondern and der Kiege der Baume und manswall gunfüreihen ist. Dige Joskien beweisein nieder, wichtiger Jurig übe Landwirtsschaft der rationelle Obstat und mehre der unner aus dem Obstand in weniger günftigen met versielt werden.

and meige Summen aus dem Cole und de veriget norden. In die erzielt vorden. 28. Dez Bente de von net e die "Alfe Hole. Hattersheim, 28. Dez Bente de von de Sogie-Leiten eine eiche Boftbolterei untergedrocht war, nieder. Se blieben de meiste Winder Minister untergedrocht war, nieder. Se blieben de meiste Bohrung genouwnen hoten, Acht Kamilian, die in dem Wohrung genouwnen hoten, find oddachten mit diese Abriles fürer Dade berandt worden. Die ausgedechnien mitgebande dieben vom Jener verfändert. Lieber die Urfache istehung des Schabenfeuers verlantet die zur Stunde nichte iten.

untes.
Hofheim, 28, Dez Gerr Killer und Glöcher Schied biefer Lage war und die Glocker flage war und di Jadue lang als Kilfer und Glöcher flätig.
Natur, 33. Dez. Gestern Bornittag fpielten zwei Knaben wein, mobei der eine ins Kasser sie. Kiald enticksossen dein, mobei der eine ins Kasser sien in den Ironi ned den mit den Beller sie. Natid enticksossen den mit den Beller stempfenden Inngen. Ein zahlreiche num war Zeuge dieser belbenda fien That.

h. Mains, 24. Dez. Großteuer wurde heute Morgen birs nach 4 lidr gemeldet. Es brannie in der Werftditte und dem Hofzind Mödellager des Schreinermeisters Gräf in der Koffengelfe. Tod idleuniger Hilfe Seitens der fädbildene und der Mildorfenerwehr war deinen zu fädbildene und der Mildorfenerwehr war deinem zweit Etunden das game Gebönde des über Monten niedergebrannt. Heber die Ursche der institudung versoniet daten niedergebrannt. Heber die Ursche der in dem Komme geardeitet daten niedergebrannt. Heber den aufgebeiderteit dei Dobelibsine Fener gefangen hätten, weldes der dem aufgebeiderteit deich Kahrung fand. Der Schaben au Wertbold und Friegen Wöbeln deläuft sich auf Zuschende und mußer übes aufgebeiten werden, um die Rachbaufgebrände der der Kenervelkrunann hat durch einen herabssinigenden Gegenstand ichwere Berlehungen erlitten.

Aleine Chronik.

Gestren wurden in Hamburg amtlich zwei Cholerafälle wobon einer tödlich verlief, consaitrt. — In Altona wurde ein Cholerofall gemechet.

Ein "Säger wit dem Hut", der Deconom Georg Lufnaget von Fridenhaufen, hatte sich nach dem "Würzb. Journal" in Wirzburg wogen Sagdreviels zu verantworten. Er hatte nämlich, als vor ihm eine Kette Feldhähner aufstog, den hat darand geworfen, wobeit es binn gelang, ein Huth zin frangen. Er debauptete, das Kuhn sie eine Goldammer gewesen, wurde sedom veren, worden eine Goldammer gewesen, wurde sedom veren wertellt.

urtheilt. Auf bolbe trieben Rachts in Werben ihr Unvelen. Die vom Beriaddnerungsverein aufgestellten Bante murben gestärt und ber Sädel au bem Denkmal bes Altreichskanglers gertrimmert. Im bieter Thater zu ermitteln, septe die Stadt eine hohe Be-lohnung aus.

ian verein Lucre zu eintertem, reste die Stadt eine hohe Be-tohnung aus den Schreicherfung. Ramens Hoder, der aus der Lehre entlässen worden war, verlieckte am Alfergrund in Wien seine frührer Meistern und den zweiten Lehrling aus Anche zu er-morden; er berkette Beibe durch Schiffe gesährlich und ent-flah dann.

fithere Meinerin und den wielken Lehrling aus Nache zu ernorden; er derleigt Beide durch Schüle gefährlich und entfloh dann.

Ineinem Fledendei Pfaistodof erm ordeten acht Strol die
eine Fran und ihre dier Kinder, um Geld zum Schanpefaufen merholten. Die Beute betrug nur etwa I Nubel. Die
Schier find verhoftet.

Die Chinion in Antwerpen meldet, daß in dem nadegekgenen Ehret Gebolera Ertraukungen, davon
int mit töllichem Angange, vorgedommen find.

Der Jukand des anf der Ingd in der Röhe von Aris verwandeten Barons Alf fon is Kothfolich fie febr bebentlich. Der
Must De. Golesweit bält beide Augen für verderen. Die Schoolformer fonuten bisber nicht entfernt nerban.

Die Gräfin Bignacauxt seind bei einem Brande in ihrer
Weben Gongo eingetrossen Kahn dem Men der
Hobeitwig im Baris dem Erd in den Fla m men.

Wie der äs in Bignacauxt seinde der Matade. Ein mit
Dwomit und Butter eldbeture Rodericken derindere beider
hörtel sieden Sisse nicht School gestodiere wieden ber
Hohrt; der Gestoweite num dass Geloweiten ber
Hohrt; der Gestoweite und alle School gestodiere wieden ber
Honitien Rachricken lanten güntlig,
seich er Goldwichen mehren sied in siegen gestodiere Schoninen mehren sied in singster Zeit so sehr und gemelden. Die Roderickken über Genbedung
reicher Gestominen mehren sied in singster Zeit so sehr und gemelden. Der
Kon der megitanischen Grenge wird eine Andeben
Kan de erweiens zu offener ausständischen Genige Genebet. Der Gonvernen soberte bringend ichtenung Holle.

Bermifchtes.

* Diez. 23. Dez. Bei dem beutigen Fruchtmarks wurden jogende Mittelpreife verzeichnet: Rother Weigen 118 Wet. 83 V. Weicher Weigen — Mt. — Ni., Korn 10 Wt. 97 Ab. Berfie 9 Mt 62 Ni., Jahre 7 Mt., 16 Vf. Butter der Rifo — Mt. — Pf., Eier 2 Stad — Pf.

-m-Coursbericht der Frankfurter Börse vom 24. Dez Rachmittags 12% libr. — Gredi-Artin 252% - %, Disconto-Commondis Anthelle 177. 20—10, Gedigier 183. Zoudorben 17—76%, Gympter 267%, Bortugieten 22, Italiener 31. "Ingarn 26%, Gentral — Geotharbadum-Action 161.60, Vorobei 162.50, Ilnion 67.20, Krinse Denri — Dresdener Bank 183%, Higher — Saurabutter Keiten 26%, Gelfenfirchener Bergnerks-Action 183, Bochumer 116.60, Darpener 124.50, Berliner Jambelogeleithabit 184, Aftitelmeer — Fordbenischer Island — Banque Ottoman 114.50, Kuffische Roten — Tendeng-16th.

Waferflands-Nachrichten. Maing, 28. Bhein 12 U. Witt. 1,00-0,10 m. Kobleng 22. Rhein. 6. U. Worg. 2,87-0,16 m. Kanb, 29. Rhein 6 U. Worg. 1,84-0,12 m.

Lohte Andrichten. Berlin, 34. Des. Dem B. T. wird ann Boris gemelbet, Colin, der fich bem Gerichte ftellte, habe am 10. Dezember gwei große Bollen Schriftitike fortischaffen lassen, vermnthich nach Delerreich.

Deber Smalen Schriftlinde forischaffen lassen, vermittlich nach Sertin, 34. Dez. Der Entwurf zum Bolfsschullebrers Bentionsgese, welcher die Wildung won Bensonsverbinden mit staatscher littertügung vorsichtigt, liegt im Kinangminssteriung nach der Stag von del gesche ihre der Grinditung der Entwurf zum Landstrau von. — Der Gustwurf zum Landstrau der Angleich der Schwinger zur Genehmung vor. — Paris, 28. Des. Die gemößigten Worgenblätter wünstern die Kuflösung der Kommer, ihr ertschlichter wünstern die Kuflösung der Kommer, ihr erfühlteret. Wein der Kommer schwererschlitteret. Wein-Gorke Statung der Kommer schwererschlitteret. Wein-Gorke zur der "New-York, 28. Der "New-Yorke Horen erfühlteret. Weinsten der Kommer schwerzeiche geralb meibel aus Guntler der En na ma Gesellschaft gemachte Zugenschlichten Galumbiens.

Die heutige Abend-Ausgabe umfaft 8 Seiten.

sierzigjöhrse Frau hatte in den zwölf Jahren ihres des mit dem Frennde ihr Leden nur noch in ihm ges is, sie datte nichts mehr zu hoffen, ihr Leden war zu t, und das Ende hatte auch das ganze Vorherzeschenden Angen besteht und entwerthet. Sie war in ihrem und Goethe in dem feinem: ihr Schiffal war das sagisse, das alle nicht durch das Scheh unlöstlich geten Kündnisse, mögen sie woch so sies undöstlich geten Kündnisse, mögen sie woch so sies undöstlich geten Kündnisse, mögen sie woch so sies undöstlich sie siesen zu deben zerschellt war, wost besteht.

kann die Frau, deren Jeben zerschiellt war, wohl ben. den mehr aber muß man die Art bedauern, mit welcher Schickfal trug. Wenn sie in der Leidenschaft des tres Goethe und die Frau, die er zu der seinen gekatte, haßte, so war dos natürstich; daß sie diesen
aber in kleinlichen Schmähungen, ja Klasscheier und
mdungen beihältigte, erniedrigt ihren sonk doch nicht
althen Charatter. Ind daß sie ihren Frich, den
erzogen hatte, den er noch immer siede und
midden Charatter, lind daß sie ihren Frich, den
erzogen hatte, den er noch immer siede und
dicht einen Kohlstigter sie in Idea geschen hate und
dicht einen Kohlstigter, sein Idea geschen hate und
dimmer sehn sollen, daß sie den mit demselden Haß und
der Verlaufter der der der der kohlstigter,
sieden Kohlstigter, sein Idea geschen hate und
dicht erzugen Meinung gegen Goethe ersällte
sehr traurig. Und de köstzt uns fast an dem son geringschäbigen Meinung gegen Goethe, daß inder
son gerknasche der Kran irre werden, daß inder
statischen Kohlstigter, sein Idea sehr in der
Mann gerknasche der Kran irre werden, daß biefer
Mann Kerwirrung trüden sonnte, trüben noch, nochMentgenalter nach dem Bruche mit ihm bergangen
denn Gharlotte start erzugeren zu Goethe.

Burgann verden sie Leiten Aben über der
Mann geren Goethe ersällte
der Ghet Totel nach en G. Zannate 1827 – ordneter
getragen werden son G. Zanna Goethes Hatt in
das so Lurz und sehren son Gesche Eines Blatt in
das so Lurz und sehren kon Greinberte wer Schlichen

Beringen Leiten Leiten Leiten Aben und
der Schlichen Schlichen Schlichen Breinen

Beringen Leiten Leiten Leiten Leiten und
der Schlichen Breinen

Beringen verden ihr der Geden und
der Gesche sich und sond sie der

Burgann verden und schlichen Breinen

Beringen verden son Gestlichen. Boah und
der Leiten Leiten Leiten Behatt in
der Leiten Leiten Leiten Behatt in
der Schlichen Leiten Leiten Behatt in
der Verlagen von Geschlichen Breinen

Beringen zu der Leiten Leiten Leiten Leiten

Beringen zu Gesche Schlichen Breinen

Beringen zu der Gesche hate und
Geschle

bebroht sah, und in bem starren Stolze dieser Frau, der eine Beleidigung nie vergat. — Ihr Lebensabend war auch sonie tribe. Einer ihrer Sohne starb; von ihrem Liebitungskinde, Frish, trennte sie das Leben, und sie sehnte sich immer starter, sah krankopt nach dem Entsennen; ihr Gatte siechte lange hin; die Freundschaft der Derzogin für sie wurde durch eine Rückstlosselfigteit von Fris Stein erschäfter; ihre Ardmlichteit liteg; alte Freunde starben oder versichten; ihre Ardmlichteit stieg; alte Freunde starben oder versichen sie. Aber sie trug ihr Geschick mit geduldiger Wirte. Ihre Lebens zu brachten noch freundslicher Legieldungen zu Geseißen brachten noch freundslicher Legieldungen zu Geseiße. lichere Begiehungen gu Goethe.

Kurhaus zu Wiesbaden.

613. Abonnements-Concert nen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapella

ALVALUE MANUEL M	
Programm;	
1. Ouverture zu "Die Schatzgräber"	H. Stiehl.
2. Serenata napolitana	Paladilhe.
8. I. Finale aus "Oberon"	Weber
4. Wiener Bonbons, Walzer	Joh. Strauss.
5. Ouverture zu "Die Entführung aus dem Serail"	Mozart.
6. Adagio aus der Senate pathetique	Beethoven.
7 Poinourri aus Carmon"	Bixet.
8. Chinesischer Marsch	Hackensöllner.

familien-Hadridten.

Ans den Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Ans den Pliesbadener Civistandsregistern.
Geboren: 18. Dez.; dem Acgierungs-diperunmerar Christian Musicher e. S., Christian Budder e. S., Christian Budder Johann Dömling e. S., Rabolf Martin Alfred Band. 21. Dez.; dem Toglöhner Beter Cart Blimm e. Z., Maria Clisdeth Kunigunde; dem Kunigunder Beter Cart Blimm e. Z., Mana Maria Clisdeth. 23. Dez.; dem Indialoteur Bilbelm Gruder e. t. E. August Maria Clisdeth. 23. Dez.; dem Indialoteur Bilbelm Gruder e. t. E. August Betrie Edmymann Christian Gart Friedrich Brandt hier mit Enima Martha Pesfer dier, vorder zu Weimar.
Bereheisder 22. Dez.; Beierdousegehalte Carl Christer hier und Glisdeth Dorothea Junker, disber zu Hohenfeld, Bezirksamt Kipingen im Königreich Sapern.
Gelveken: 22. Dez.; unweredel. Derlehrer Ludwig Brollins ans Beilveken: 22. Dez.; unweredel. Derlehrer Ludwig Brollins ans Beilveken: 22. Dez.; unveredel. Derlehrer Ludwig Brollins ans Beilveken: 22. Dez.; unveredel. Derlehrer Schrift Griffe, 41 J. 27 Z., imprecedel. Gautmann Annon Softan Woerreshaufer, 27 Z., imprecedel. Gautmann Annon Softan Woerreshaufer, 27 Z., z. weie Eine Ludwig Eroth Total Ludwig Eroth Derlehren Schrift Griffe, 45 J. 27 Z., z. dez.; Duile Effie, Z. des Zapezires Carl Antony, 6 M. 1 Z.; Sichalieubänder Peinrick Trog, 45 J. 27.

Geburta-Anzeigen
Verlobunge-Anzeigen
Heirathe-Anzeigen
Traner-Anzeigen
Composir: Langasse 17, Kodgeschous.

Menjahrswunsch-Ablösungskarten

Autonation Ablölungskarten
haben bis jest gelöft jolgende Damen und Derren:
Ader, C., Oestlieferant. Adermann, Dauptmonn a. D. Allen, Oslieferant. Adermann, Dauptmonn a. D. Allen, D. Stadbuerorbneter. Allfindber, A., Bine, Renderin, Ilee, Geber, Afehanateure, Beroberg.
Bedel, B., Stadbuerorbneter. Allfindber, A., Bine, Kendurerin, Ilee, Geber, Afehanateure, Beroberg.
Bedel, B., Stadbrath. Berlé, Krebinand, Dr., Banquier.
del, Friedrich, Sentiner, Enabbrerorbneter. Beder, R., Wrotteur
D. Briftenmacher. Bodn, Joseph, Landwirth. Bruch, Billelin,
munternehmer. Bader, Fritz, son., Algoedechiger. Beleich,
tages, Delurich, Boddbansbeiliser. Burtert, G. Stadigl. Glienbalms
fretat. Birne, bon. B. E., Baron. Dirt. Georg, Stadbrorbneter. Barpler, Jacob, Buddalter ber fähbt. Autverwaltung.
de, Detenman, Beindhöhler. Bilder, Mag., Bromende-Spetel,
trets, G., Reutner. Badmanner Frit. Brinsteire. Biblingen,
"Dotelbeiter. Bambeller. Bilder, Mag., Bromende-Spetel,
trets, G., Reutner. Badmanner Frit. Britister. Biblingen,
"Dotelbeiter. Binneridein, Bills. Bedaning, Rg. Solzeimunifier. Bernhardt. R. n. E., Erl., Juffittung-Goilteberhusen.
Gröt, be la, Gemid-Präftbent u. Oberreg. Rath a. D. Griftmin, E., sen. Stent.

Tenife, Gwaelb, Bruffflehrer, Puberfladt, Carf, Benther.
Licksberg, Julies, Benther. Diehl, Biblipp, Lehrer. Dams,
no, Brow. Diefterwag, Dr., Geb. Scantisterath, Zufier, Landinfebrath. Diefenbod, Elifoberth, Brun. Dier, Friedrich, Buntubel, Feeb., Menther
Ger von, Hechsbantundt. Gidhöhder, F., Birth Jun Boppenantelden. Glan, Conful. Gruf, Dr., Generalimperintenben.
muler, B., Rühlin. Gednath, Billipp, Rentaer. Gieng, Dr.
ninitärvath. Briftspering kanner. Frant, Menther.,
Derbertoft, S., Br., Hinbst, Grifder, G., Menth.
Tendskennundt, Brift, Gran, Gewabacherträge 4. Gärtner,
Derholmen, Gebrief, B., Berter, Burg, Brown, Fran Bertherin,
Derholmen, Gebrief, B., Rentmer. Dath, Holifeter, Mehn,
M., Holler, Borter, Briffer, Gron, Edwabacherträget. 24. Görtner,
Derholmen, Bentweiter. Dieber, SernalGron, Schauber

chesaments. Derrmann, Gothiricd, Kaufmann. Dergag, Co., an Schamagende.

Abell, von Der jur. Oberbürgermeister. Jerael, Stadtbausiter. Joost, W. Standesbennter. Jeffniger, B., Kaufmann. Jekkein, Dermann, Schabtmissener. Jeffniger, B., Kaufmann. Jekkein, Dermann, Senterner, Seigerdneter. Agler, Ch., Kaufmer. Koller, Frig. Stadtroth. Könner, Stadter. Knauer. Knuer. Knuer.

Rentper, Boffquothefer. Nenmeifter, Rentner, Mieberhäuser, Rent, E., Hoffquothefer. Nenmeister, Rentner. Mieberhäuser, Dibeel, Wilhelm, Nentner. Opportheimer, Wartin, Rentner. Otto, Amthogerichterath a. D. penheimer, Abolf, Banquier. Offenius, Ang., Lanbeebant-

Director.

Bachler, Dr., Chumasial-Lirector.
Rumpf, Landgerichts-Director. Nomeis, Dr., Archisantvalt.
Rublosi. Friedrich, Meniner. Kider, Ly., Bine. Kinder, Carl,
Rentner. Kossel. F. C. Biegelei-Steffier. Wochundal, Gmil, Dr.,
Kran. Roth, Garl, Etembanermeiner. Richte, J. G., Srivatier.
Rinkel, Schullungector. Kider, Dr., Saministeath. Kide, Jul.,
Sch. Reg. Schule und Soufivorialvath. Kies, Khil., Bulg.,
Rojer, Carl, Dr., mod. Richter, Stabe-Jungenieur.

denere Tagblatt (Abend-Andgabe). Berlag: Tadberer Tagblatt (Abend-Andgabe). Berlag: Tadberer Tagblatt (Andgabe).

3. Achreiber, Hrch., Kentner. Spih, Magiftratis-Secretär. Edwup, Intius, Hangartte, Steven. Spik Angarerte, Berbatiere. Gedleinberg, C., Kroafter und Kootkefter. Gedurer, Brandbirector. Simon, Edward, Beinhändler. Simon, North, Beinhändler. Simon, North, Beinhändler. Spiken, Justigrath. Schup, Gufan, Siadvenford. Beinhein, Spiken, Justifer. Scholz, Justigrath. Schup, Gufan, Siadvenford. Beauter. Schundl, About, Kentiser. Etrauß, Int., Kastimann. Kentner. Schundler. Scher. Director. Streb. Garl, Rechmand. Rentner. Schundle, About, Kentiser. Etrauß, Int., Kastimann. Senter, Fri. Edmidd, Achiect. Schierenberg, Norther. Spiken, Subviolier. Staft, Daubstlebrer. Batter., Handler, Steven. Beite, Henrick. Beiter, Beiter, Der Most. Beine, Menner. Beiternonn. Beiter, Beiter, Botte, Die Beins. Bergandt, Long, Intellater. Beiter, Der M., Die Bieber, Martin, Kenner. Beiternonn. Alfelfor, Fron. Biebe, Daugenber. Begemann, Carl, Beiterhändler. Beiter, G., Angenient. Beiter, De., Kelderamontl. Beinge, O., Kaufmann. Edward, G., Kaufmann. Stinter, Oberfil. a. & Berner, D., Kelderamottl. Beiter. Bistebaben, den 24. Tegender 1819.

Krankank 2806 für Fransen und Jungsfransen.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Seit 1. Jamuar 1892 fit das Auftradmiegeld mit Warter Bisglieder von 14 die 30 Jahren und auf 2 Wart sie folden 28 löse 30 Jahren veradeciete. Somechungen zum Seitist dan die I. Korsteherin, Fran Luise Bonecker, Schulen 17, zu richten. Die Kose albit 1500 Mitglieder und gefür freie ärzlische Bedandlung, Arguet, Krantengeld, ochenbeit-Unterfährung u. Eterbeg. Wonardbeite, 70 Bl. 245

Restauration Turn-Gesellschaft.

1. Weihnadts-Feiertag. Morgens von 10 Uhr ab: Grüh=Echoppen.

Reichhaltige Frühftudetarte.

NB. Das neu angeschaffte vorzügliche Billard empfehle angelegentlichft.

F. Mainhart.

Hotel and Restaurant Hotel und Restaurant

Quellenhof, Meroftrage 11a. Zum Frühichoppen

00000000 am ersten Felexung tommt ein seiner Stoff in Anstick aus Aissingen (Gsemanusbeau). Am aweiten Fetertag: Große Christbaum. Berloofung. Jeder Gast erhält ein Loos gratis.

Mohtunespoll Fried. Hafner. adjungsvoll Fried. Hölmer. 0



Goldgaffe 2a. An beiden Weihnachtsfeiertagen : Großes

ber hier so schnell beliebt geworbenen Tiroler Concertsanger-Gesellichafter-Gere Wallindser. Grühfchoppen-Concert, sowie Nachmittags von 4

Um gahlreichen Zuspruch bittet

G. Zimmermann.

Die Gefellschaft wird auch am Dienstag, ben 27. b. M., und an ben folgenben Tagen im obigen Lotale Concerte abhalten. 24672

Heidelberger Laß. Bock-Bier Branerei-Gefellichaft Wiesbaden.

avaliditäts- u. Altersversieherungs-Bescheinigungs-Buch 3

so Pf.

n stark, Papphand. leicht cartoneirt.
Futteral dzzu 10 Pf. extra.

Mircon UNION, B

sofortigen And flung empfoh damit schon di



L. Schellenberg'sche Hof - Buchdruckerei

Kontore: Langgasse 27.

Portemonnaies

in grossartiger und reichbaltiger Auswahl, mehr wa 200 Muster, von 1 Mk., 1.50 Mk., 2 Mk., 3 Mk., 4 Mb bis zu 12 Mk.

Specialität: Unzerreissbares Portemonnaie

Specialität: Unzerreissbares Portemonnaie, sehr elegant, aus einem Stück ächtem Juchtenlede, Bügel und Schloss vergoldet, Abtheilung für alle Geltsorten etc. Preis per Stück nur 4 Mk.
Schreibmappen, äusserst elegant, mit und ohne Einrichtung, von 4.50 Mk. an.
Schreibmutte zum Zusammenlegen mit completer Einrichtung.
Cigarren- und Cigaretten Etuis von 2 Mk. an bis 15 Mk. Brief- und Banknoten-Taschen von 2 Mk. an bis 12 Mk. Visitenkarten-Etuis, Notizbücher von 1 Mk. bis 10 Mk. Auf Wunsch wird in den von mir gekauften Portemonnaies, Visites, Cigarrenund Cigarettentaschen, Brieftaschen etc. der vollständige Name des Käufers, resp. des Empfängers, in feinem Golddruck eingeprägt. Eine Preiserhöhung findet dafür nicht statt.

Kranzplatz Ed. Rosener, Kranzplatz

Magazin für Parfümerien, Luxus- u. Leder-Waaren.

Gummi-Schuhe und Pelz-Stiefel in nur prima Waare, doutschee und englisches Fabrikat, sowie Russische Schuhe

der Russisch-Amerikan. Gummi-Comp. St. Petersburg

empfehlen in grös

Gebr. Kirschhöfer, 32. Langgasse 32.

Baiche=Bringmaichinen 2008





Neujahrs-Glückwunsch- u. Visiten-Karten. 3

Buch- u. Steindfuß
in Preislagen von
Mk. 2. – bis Mk. G.
die 100 Stick.
Bestellungen erbitstätungehend
Bürenu UNION.
Bleichstrasse M.



Wiesbaden. Zu sprechen von 1-2 Uhr.

Roch einige f. Sarger Roller preiswerth abjugebe J. Hubb. Borfibenber b. Ranarienguchter Bereins, RL

Miss Meta.

Brief Berliner Hof abholen.

Bom 1. Januar 1893 ab bringt bas "Wiesbadener Cagblatt" feinen Lefern eine neue intereffante frei-Beilage, bie

"Illustrirte Kinder-Zeitung".